

# Gemeinde Bad Kleinen

Der Bürgermeister

## N i e d e r s c h r i f t

### Sitzung des Ausschusses für Bau-, Verkehrsangelegenheiten und Umwelt

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 15.11.2016
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:55 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Mensa, Schulstraße 17, Bad Kleinen

---

#### Anwesenheit

Herr Guido Wunrau	anwesend
Herr Stephan Tarnowski	anwesend
Herr Bernd Wedel	anwesend
Herr Maik Hischer	anwesend
Herr Herbert Konkol	anwesend
Herr Michael Gericke	anwesend
Herr Christian Bünger	unentschludigt
Herr Sebastian Keil	anwesend
Herr Peter Kinne	anwesend
Gäste:	
Herr Joachim Wölm	anwesend
Herr Rohde, LVB	anwesend
1 Bürger	anwesend

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 14.09.2016 und Protokollkontrolle
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Informationen zum Stand der Planung des Neubaus an der Kita Bad Kleinen
- 6 Beratung und Beschlussfassung zum Vorentwurf zum Neubau eines Radweges an der B 106 zwischen Zickhusen und Niendorf, Abschnitt 200 Straßen km 3,492 bis 6,635 und Abschnitt 210 Straßen km 0,000 bis 0,660  
Vorlage: VO/GV08/2016-1768
- 7 Bestätigung der Entwurfsplanung für die Sanierung der Verkehrsanlage des Knotenpunktes Zickhusener Weg/Bad Kleiner Chaussee/Alte Dorfstraße als Bauprogramm und Erklärung der Gemeinde zur Übernahme des kommunalen Eigenanteils bei Förderung des Vorhabens  
Vorlage: VO/GV08/2016-1770
- 8 Beratung und Beschlussfassung zur Satzung der Gemeinde Bad Kleinen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände "Wallensteingraben-Küste" und "Schweriner See/Obere Sude"  
Vorlage: VO/GV08/2016-1776
- 9 Einvernehmen zur Errichtung von Nebenanlagen + Abweichungsantrag auf dem Flurstück 136, Flur 1, Gemarkung Bad Kleinen, Hauptstraße 43  
Vorlage: VO/GV08/2016-1767
- 10 Leitbild für die Gemeinde Bad Kleinen  
Vorlage: VO/GV08/2015-1621
- 11 Bevollmächtigung des Bürgermeisters mit der Vergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Regionalen Schule Bad Kleinen  
Vorlage: VO/GV08/2016-1791
- 12 Sonstiges

## Protokoll

### Öffentlicher Teil:

---

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit

**Der Vorsitzende** eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit fest.

---

#### 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden folgende Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

- die Vorlage ...1791 wird als TOP 11. aufgenommen
- als TOP 5 wird aufgenommen - Informationen zum Stand der Planung des Neubaus an der Kita Bad Kleinen

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

---

### **3 . Billigung der Sitzungsniederschrift vom 14.09.2016 und Protokollkontrolle**

#### **Sodann wird zur Protokollkontrolle folgende Aussage getroffen:**

Die Besichtigung der Garagen auf dem Mühlengelände ist nicht optimal verlaufen, da nicht alle Garagen besichtigt werden konnten.

Somit ist dieses Probelem weiterhin nicht endgültig geklärt.

Die Anregungen, Hinweise und Anfragen aus dem Protokoll der Sitzung vom 14.09.2016 werden den Mitgliedern des Ausschusses in einem gesonderten Schreiben beantwortet.

Sodann wird über die Niederschrift abgestimmt.

#### **Billigung der Sitzungsniederschrift:**

Die vorliegende Sitzungsniederschrift wird mit 7 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gebilligt.

---

### **4 . Einwohnerfragestunde**

**Herr Schuldt** aus Losten bemängelt, dass der Weg von Brusenbeck Richtung Bahnhof Moidentin unbedingt instand gesetzt werden muss. Hier besteht jedoch das Problem, dass der Weg im Eigentum der Gemeinde Dorf Mecklenburg steht.

Es sollte dazu eine Anregung an den Bürgermeister der Gemeinde Dorf Mecklenburg erfolgen.

Im Kreuzungsbereich Losten ist nach wie vor ein Loch vorhanden.

Hier gilt es, die Gewährleistung zu überprüfen.

Des Weiteren bemängelt er, dass in Hoppenrade neue Wasserschieber eingebaut wurden, ohne die Oberfläche wieder ordnungsgemäß herzustellen.

Einen weiteren Kritikpunkt äußert er, dass bei den Wetterkapriolen am 08.11.2016 der Feuerwehr keine Absperrfelder zur Verfügung standen. Hier äußert **Herr Rohde**, dass der Bauhof über solche Felder verfügt.

---

### **5 . Informationen zum Stand der Planung des Neubaus an der Kita Bad Kleinen**

**Frau Kästner** erläutert den Stand der Erweiterung der Kita Bad Kleinen. Zunächst ist die Planung - Variante A, ausgerechnet auf 2 Kitagruppen a 15 Kinder. Die Lage der Einrichtung ist so angeordnet, dass alle Abstandsflächen zu den Nachbargebäuden eingehalten werden. Aus diesem Grund ist auch der Verbindungsflur mit eingeplant.

Der 2. Fluchtweg im Bereich der alten Kita kreuzt den Verbindungsflur. Hier werden noch Varianten erarbeitet, um den neuen Anforderungen an Flucht- und Rettungswegen gerecht zu werden. Eventuell wird dort auch der Verbindungsflur mit einbezogen. Auf Grund von Hinweisen des Jugendamtes NWM ist auch eine Variante B geplant. Hier sollen jweeils 2 Gruppen A 12 Krippenkinder untergebracht werden. Die Kubatur des Gebäudes würde keine Veränderung erhalten. Auch die 2. Variante wäre planbar. Die Bruttokosten belaufen sich bei beiden Varianten auf 700 T€. Im Ergebnis der beiden Varianten wird durch **Herrn Rohde** vorgeschlagen, nochmals mit dem Landkreis NWM, Fachdienst Jugend diese Planungen abzustimmen, um im Rahmen der Jugendhilfeplanung ein abgestimmtes Vorhaben zu erhalten.

Der Landkreis muss der Planung auf jeden Fall zustimmen. Herr Rohde wird einen diesbezüglichen Termin vereinbaren. Im Ergebnis der Diskussion erklären sich alle Mitglieder des Bauausschusses damit einverstanden, dass beide Varianten dem Willen der Gemeinde entsprechen.

---

**6 . Beratung und Beschlussfassung zum Vorentwurf zum Neubau eines Radweges an der B 106 zwischen Zickhusen und Niendorf, Abschnitt 200 Straßen km 3,492 bis 6,635 und Abschnitt 210 Straßen km 0,000 bis 0,660  
Vorlage: VO/GV08/2016-1768**

**Herr Wunrau** erläutert die vorliegende Planung. Sodann wird darüber abgestimmt. Der Bauausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, dem folgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt dem Vorentwurf zum Neubau eines Radweges an der B106 zwischen Zickhusen und Niendorf, Abschnitt 200 Straßen km 3,492 bis 6,635 und Abschnitt 210 Straßen km 0,000 bis 0,660 zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	9
davon besetzte Mandate:	9
davon Anwesende:	8
Ja- Stimmen:	8
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**7 . Bestätigung der Entwurfsplanung für die Sanierung der Verkehrsanlage des Knotenpunktes Zickhusener Weg/Bad Kleiner Chaussee/Alte Dorfstraße als Bauprogramm und Erklärung der Gemeinde zur Übernahme des kommunalen Eigenanteils bei Förderung des Vorhabens  
Vorlage: VO/GV08/2016-1770**

Die Mitglieder des Bauausschusses erörtern sehr umfangreich die Vorplanung, wobei **Herr Wunrau** die Baumaßnahme und die Bauausführung erläutert.

**Herr Rohde** verliest eine komplexe Aufgabenstellung zu dieser Baumaßnahme, welche allen Mitgliedern des Bauausschusses im Protokoll zugehen soll.

Die vorgesehene Aufpflasterung erachtet die Mehrheit der Mitglieder des Bauausschusses als sinnvoll, wobei jedoch der Standort bürgerverträglich befunden werden muss.

Mit dem Zweckverband ist die Regenwassersituation noch zu klären, wobei eine Aussage getroffen werden muss, ob der Zeckverband mitbaut.

Sodann wird über die Beschlussvorlage abgestimmt.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem folgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung bestätigt die Entwurfsplanung des Ingenieur Consult Häcker und Krauß von September 2016 für die Sanierung der Verkehrsanlage der Alten Dorfstraße 2. BA einschließlich des Knotenpunktes Zickhusener Weg/Bad Kleiner Chaussee als Bauprogramm, beauftragt die Verwaltung, Zuwendungen im Rahmen ILERL M-V für 2017 für das Vorhaben zu beantragen und sichert die Finanzierung durch Übernahme des nach Abzug der Förderung verbleibenden Eigenanteils in Höhe von ca. 160.000 €.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	9
davon besetzte Mandate:	9
davon Anwesende:	8
Ja- Stimmen:	8
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**8 . Beratung und Beschlussfassung zur Satzung der Gemeinde Bad Kleinen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände "Wallensteingraben-Küste" und "Schweriner See/Obere Sude"****Vorlage: VO/GV08/2016-1776**

**Herr Rohde** erläutert die vorliegende Satzung und geht darauf ein, dass die beiden Verbände unterschiedliche Gebühren haben.

Der Gebührenmaßstab ist im Wesentlichen für Eigenheimstandorte, welche unter 5.000 m<sup>2</sup> sind. Beim Wasser- und Bodenverband „Wallensteingraben Küste“ betragen diese 4,20 € und beim Wasser- und Bodenverband „Schweriner See/Obere Sude“ 8,60 €.

Für die Gemeindevertretung sollte eine exakte Gliederung des Gemeindebereiches vorgenommen werden.

Sodann wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt die, der Anlage beigefügten, Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände „Wallensteingraben- Küste“ und „Schweriner See/Obere Sude“.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	9
davon besetzte Mandate:	9
davon Anwesende:	8
Ja- Stimmen:	8
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**9 . Einvernehmen zur Errichtung von Nebenanlagen + Abweichungsantrag auf dem Flurstück 136, Flur 1, Gemarkung Bad Kleinen, Hauptstraße 43  
Vorlage: VO/GV08/2016-1767**

Herr Wunrau erläutert, dass bei der Antragstellung wesentliche Kriterien der Bauvorschriften des Landes M-V nicht eingehalten werden. Im Ergebnis der Diskussion werden folgende Forderungen gestellt:

1. Es hat eine Klärung der Abstandsflächen für alle Nebengebäude zu erfolgen
2. Die grundbuchliche Sicherung der Flächen ist mit den Nachbarn abzustimmen und das Einvernehmen zu erzielen.
3. Zu klären ist die Bebaubarkeit der im Antrag dargestellten grünen Fläche

Sodann wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt das Einvernehmen zum Antrag auf Errichtung von Nebenanlagen (Überdachung, Blechschuppen, Pavillon) zu erteilen. Zusätzlich stimmt die Gemeinde Bad Kleinen dem Abweichungsantrag nach § 6 LBauO Abstandsflächen zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	9
davon besetzte Mandate:	9
davon Anwesende:	8
Ja- Stimmen:	-
Nein- Stimmen:	8
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

**Somit hat der Beschlussvorschlag durch den Bauausschuss keine Zustimmung erhalten.**

---

**10 . Leitbild für die Gemeinde Bad Kleinen  
Vorlage: VO/GV08/2015-1621**

Die Mitglieder des Bauausschusses besprechen kurz den eingereichten Erörterungsgegenstand. Durch **Herrn Gericke** als stellv. Vorsitzender des Entwicklungsausschusses wird darauf hingewiesen, dass die eingereichte Vorlage nicht erörterungsfähig ist, da sie nicht dem aktuellen Stand entspricht.

Die Mitglieder des Bauausschusses nehmen dieses zur Kenntnis und vertagen die weitere Beratung.

---

**11 . Bevollmächtigung des Bürgermeisters mit der Vergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Regionalen Schule Bad Kleinen**  
**Vorlage: VO/GV08/2016-1791**

**Herr Rohde** erläutert die Notwendigkeit der Bevollmächtigung des Bürgermeisters, da nicht geplant ist, im Januar eine zusätzliche Sitzung der Gemeindevertretung durchzuführen.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem folgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung bevollmächtigt den Bürgermeister mit der losweisen Vergabe von Bauleistungen für die Teilsanierung der Regionalen Schule Bad Kleinen nach öffentlicher Ausschreibung an den jeweils günstigsten Bieter. Gleichzeitig wird der Bürgermeister bevollmächtigt, die Zuschlagsschreiben allein zu unterschreiben

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	9
davon besetzte Mandate:	9
davon Anwesende:	8
Ja- Stimmen:	8
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**12 . Sonstiges**

- Es wird der Hinweis gegeben, dass die Alarmanlage der Schule ständig anspringt und es hier zu Fehlalarmierungen kommt. Es ist unbedingt eine Überprüfung vorzunehmen.
- Desweiteren ist die Ackerauffahrt Gallentin im Bereich der Bahn neu hergerichtet worden. Es scheint jetzt so, dass durch den vorhandenen Poller und die Beleuchtungsanlage keine gesicherte Zufahrt möglich ist. Dieses ist zu klären
- Weiter gilt es zu klären, wem die abgesägten Pappeln im Bereich des Silos der Straße Gallentin – Zickhusen gehören, da sie unmittelbar am Straßenrand stehen.
- **Herr Rohde** fragt nach, ob es Erläuterungsbedarf zum Bahnhofsvorplatz gibt, welches durch die Ausschussmitglieder verneint wird.

Wunrau Ausschussvorsitzender	Rohde Protokollführung